Zweite Beilage zu Nr. 19 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **29 (1907)**

Heft 19

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Fortsetzung des Sprechsaals.

Auf Frage 9449: Wenn der Mann der Frau das Geld zur Errichtung einer Lebensversicherung zu Gunsten seiner Stieftochter gibt, so ist alles recht; würde sie es aber ohne sein Wissen im Geheimen aus der Kasse nehmen, so würden voraussichtlich beim Tode der Frau Rechtsstreitigkeiten entstehen, welche die Tochter ihres Heims gänzlich berauben könnte. Vielleicht läßt der Mann sich dazu herbei, der so treulich für ihn arbeitenden Tochter einen Lohn auszusetzen, welcher der Mutter die Erstellung einer Lebensversicherung zu Gunsten der Tochter ermöglicht. Nur immer ehrenhaft reinen Tisch auch dem fehlbaren Ehegatten gegenüber. Lieber gar keine, als erschlichene Vorteile. X.

Auf Frage 9449: Als Regel gibt es kein Vermögen des Mannes und der Frau, sondern ein gemeinschaftliches Vermögen, über welches der Mann das Verfügungsrecht hat; bei Ihnen scheinen die Verhältnisse (vielleicht infolge eines Ehevertrages) anders zu liegen. Dann kann der Mann eine Schenkung seiner Stieftochter machen und diese zum Ankauf einer Lebens-Versicherung benützen. Die Schenkung darf den Pflichtteil der eigenen Kinder nicht antasten, und sollte, wenn thunlich, von dem gleichen Rechtsgelehrten aufgesetzt werden, der auch den Ehevertrag entworfen hat.
Fr. M. in B.

Auf Frage 9449: Die Ausfertigung einer Lebensversicherung wird nur dem Auftraggeber und der betreffenden Anstalt bekannt, die zur Diskretion verpflichtet ist.— Wenn der Mann seiner Frau das Geld dazu gibt, kann niemand dagegen Einspruch erheben, es wäre denn, daß Gläubiger zur Zeit der Ausfertigung dadurch benachteiligt worden wären und zur Kenntnis gelangten. In meiner langen Erfahrung ist mir kein Fall bekannt geworden, wo eine Lebensversicherung angefochten wurde. E. W.

Auf Frage 9449: Wenn Sie beim Eingehen dieser Ehe keinen Ehevertrag eingegangen sind, dann wird sich wohl ohne die ausdrückliche Erlaubnis Ihres Gatten nichts machen lassen. In solch' einer wichtigen Angelegenheit beraten Sie jedoch am besten einen tüchtigen Anwalt, um keine Formfehler zu machen und doch das Interesse Ihres Kindes zu wahren. H. D.

Auf Frage 9450: Ich las mit Interesse, daß es Ihnen ganz gleich ergangen wie mir. Obgleich ich sonst brillante Resultate erzielte im Sterilisieren von allem möglichen, bin ich vom Spinat noch nie befriedigt gewesen. Ich tröste mich nun damit, daß man bei rationellem Ansäen schon sehr früh Spinat haben kann, ebenso wie bis spät in den Herbst hinein (in der heißesten Jahreszeit ist der sog. Sommerspinat oder gelbe krause Mangold ein vorzüglicher Ersatz), so daß nur die strengsten Wintermonate ganz ohne Spinat sind und auch diese Zeit kann man noch bedeutend verkürzen, wenn man Neuseeländerspinat anpflanzt, der ungleich mehr Kälte ertragen kann und sein Wachstum lange nicht einstellt. H. D.

Berner Halblein beste Adresse: Walter Gygax, Bleienbach.

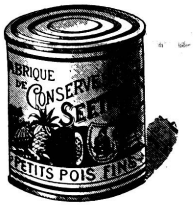
Seethaler Confituren

in allen Sorten

bestehend aus erlesenen Früchten und bestem Zucker, sind ein feinschmeckendes, gesundes Nahrungs- und Genussmittel und dürfen auf keinem Frühstückstische fehlen.

Anerkannt beste Marke [4749

Seethaler Gemüse-Conserven



Erbsen (petit pois), Bohnen (haricots), grüne und gelbe Wachsbohnen, Schwarzwurzeln, Spargeln, Tomatenpurée, Spinat etc., sind auf das sorgfältigste zubereitet und schmecken ganz wie frische Gemüse.

In allen bessern einschlägigen Geschäften erhältlich; man verlange ausdrücklich

Seethaler Confituren, Früchte- und Gemüse-Conserven aus der

Conservenfabrik Seethal A.-G. in Seon (Aargau)

Der Amerikaner.

So betitelt Gabriele Reuter, die rühmlichst bekannte Dichterin, ihren jüngsten Roman, der jetzt in der „Gartenlaube" erscheint und vielleicht ihr reifstes Werk ist. Im Rahmen einer überaus lebhaften Handlung schildert der Roman das Aufeinanderprallen moderner, von dem Geist des Amerikanismus befruchteter Ideen mit der verträumten Auffassung einer morsch gewordenen Adelskultur. — Probenummern der „Gartenlaube" mit dem Romananfang kostenlos durch jede Buchhandlung.

[4826

Schutz vor Krankheiten

durch *Servatol-Seife* — *Wirksamste Desinfektions- und angenehmste Toiletteseife, macht feinen Teint, heilt Pickel, Ausschläge, Sommersprossen und tötet Bakterien.*

Preis Fr. 1.—. Zu haben in den Apotheken. [4762

Privat-Koch- u. Haushaltungsschule

bei ganz beschränkter Schülerinnenzahl.

Per Monat 70 bis 80 Frs. je nach besonderen Ansprüchen.

Jede Schülerin wird nach der Eigenart ihrer Auffassung unterrichtet. Besondere Wünsche für nur eine bestimmte Abteilung der Kochkunst (vegetarische Küche, Backen etc.) werden berücksichtigt. Theorie und Praxis im Berechnen und Zusammenstellen von Küchenzeddeln für bestimmt gegebene Verhältnisse. Häusliche Buchhaltung. Uebung in den fremden Sprachen. Piano. Grosser Garten. Kursdauer je nach dem Ziel der Ausbildung. Referenzen von früheren Zöglingen zur Verfügung. Anfragen unter Chiffre „Häusliche Ausbildung" werden prompt beantwortet. [4698

Bei Katarrhen

4553

nehmen Sie am besten

Dr. Fehrlin's Histosan.

Histosan, das von Erwachsenen wie Kindern gleich gern genommen und gut vertragen wird, beseitigt in kurzer Zeit die Entzündungserscheinungen und führt eine Kräftigung des Allgemeinbefindens herbei.

Original-Syrup-Flaschen à Fr. 4.—. Original-Tabletten-Schachteln à Fr. 4.—. kleine Tabletten-Schachteln à frs. 2.25. In den Apotheken, oder wo nicht vorrätig, direkt franco von **Dr. Fehrlin's Histosan-Depot Schaffhausen.**

Möbelfabrik

Thümena & Co

vorm. Möbelmagazine Ad. Aeschlimann

Permanente Ausstellung

modernster Musterzimmer

Polstermöbel u. Dekorationen.

Feinste Referenzen. Mehrjähr. Garantie.

Schifflände 12 Zürich I Trittlig. 3.

4668

wie jeder **BESSER** WUNDER-BALSAM ist **VOIGT's** KLOSTER-BALSAM erhältlich in Apotheken & Droguerien

En gross: Ed. A. Voigt, Basel.

4841 (A 5506 B)

Cacao De Jong

Der feinste und vorteilhafteste holländische Cacao.

Königl. holländ. Hoflieferant.

Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1900, St. Louis 1904 etc.

Grand prix Hors Concours

Hygienische Ausstellung Paris 1901.

Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft, ergiebig, köstlicher Geschmack, feinstes Aroma. [4662

(W 640 S)

En gros durch **Paul Widemann, Zürich II.**

Miner Mutter Früehlingslied.

(Borremer Dütsch.)

Gottlob! jetz isch de Früehling do,
Schiar wär-er nimme kumma,
Wenn's so lang Winter ischt, no jo —
Wear wöt denn au nött brumma!
Z' Martini scho hätt's wäger g'schneit
Und no dees Johr im Maiä,
Wia hätt-es do Schnee abegkeit,
Kum mag en d' Sunna baie.

Nu isch-es halt emol e so,
Am Wetter kascht nint mache;
De Früehling machet jung und froh
Mit sinä nätte Sache!
De Winter goht zwor gschnell verbei
Mit schbuäla, haschble, schbinnä,
Und and're Aarbet nebedbei
Bliebt trotzdeam nöt dehinnä!

Guck, wenn me große Meidle hätt
Brucht's Duach — gar mänge Balle,
Und — ischt e Brut au no so nätt,
D' Usstyr duet Alle g'falle!

Doch mueß i jetz ge koche goh
Und höre mit em schwätzä;
Min Ma hätt's nöt gearn 's ummestoh, —
's ischt halt e weng en — Lätzä . . .

Hans Künzle.

Neues vom Büchermarkt.

Noch gerade rechtzeitig zur Frühjahrs-Saison ist das neue (fünfte) Heft des bekannten Vobachschen Reform-Moden-Albums zur Ausgabe gelangt. Es enthält diesmal wieder über achtzig äußerst geschmackvolle und elegante Modelle für Reformkleider aller Art, für jedes Alter passend. Dazu finden sich Schnittübersichten und praktische Erläuterungen neben den vielen Abbildungen, die es jeder Frau ermöglichen, sich ihre Garderobe selbst anzufertigen. Glücklicherweise lassen sich immer weitere Kreise belehren, daß die sogenannte „Reformtracht" nicht nur gesünder, sondern auch schöner ist als unsere übliche, den Körper einschnürende Frauenkleidung. Gerade von dem letzten Punkt, von der Schönheit der Reformtracht, hat uns dieses fünfte Heft von Vobachs Reform-Moden-Album aufs neue überzeugt. Ebenmaß und Weichheit der Linien sollen das Auge ergötzen, und man müßte schon aus diesem Grunde vermeiden, durch den entstellenden Tailleneinschnitt das ästhetische Empfinden zu verletzen, ganz abgesehen von dem unberechenbar großen gesundheitlichen Schaden, den die naturwidrige Kleidung im Gefolge hat. Das Reform-Moden-Album kostet wie die früheren Hefte wieder eine Mark und ist in jeder Buchhandlung sowie im Verlage von W. Vobach & Co., Berlin oder Leipzig oder Wien, zu haben.

4644 Wer seine Kinder den Gefahren, die die jetzige Jahreszeit mit sich bringt, nicht aussetzen will, gebe ihnen das bekannte Milch-**Mehl Galactina,** das durchaus kein gewöhnliches Kindermehl, sondern ein aus keimfreier Alpenmilch hergestelltes, leicht verdaulich gemachtes Milchpulver ist. Man hüte sich aber vor Nachahmungen und achte beim Einkauf genau auf d. Namen Galactina

St. Antönien bei Küblis Graubünden 1420 M. ü. M. (H 959 Ch) [4804

Hotel Weiss Kreuz
Ruhiger, idyllisch gelegener Alpenkurort.
Pension mit Zimmer von Frs. 5.— an. Prospekte.

Vierwaldstättersee.
Hotel Park Rudenz, Flüelen.
Schönster und angenehmster Aufenthaltsort an der Axenstrasse zwischen Tellsplatte und Flüelen, gesunde prachtvolle Lage am Urnersee, Pension von Fr. 6.— bis 8.—, Zimmer von Fr. 2.— bis 4.—, Diners und Soupers von Fr. 1.50 bis 3.50.
Restauration à la carte zu jeder Tageszeit.
Bäder. — Lawn-Tennis. — Croquet. — Gondeln. — Omnibus.
4823] *Bes. K. Niedermann-Gisler.*

4510

Rheinfelden Kohlensaures Soolbad zum Schiff
Pension von 4 Fr. an. — Prospekte gratis. — Omnibus. — Elektrisches Licht.
4808] **Neue Besitzer:** Familie Hausammann.

ist unübertroffen für die Hautpflege, verleiht einen schönen, weissen, zarten Teint und vernichtet Sommersprossen und alle Hautunreinigkeiten.
Nur echt mit Schutzmarke: Zwei Bergmänner.
[4792

Schuler's Goldseife
unverändert
à 35 Cts. das Doppelstück
à 40 Cts. das grosse Stück
nebst den beliebten hübschen Geschenken.
[4756

Kuranstalt Albisrieden-Zürich
Anstalt für das physik.-diät. Heilverfahren.
Grosse Luft- und Sonnenbad-Anlagen Angenehmer Aufenthalt für **Kur- und Erholungsbedürftige** in erhöhter, waldreicher und **geschützter Lage.** Besondere Erfolge bei Nervenkrankheiten, Gicht, Rheumatismus, Verdauungsstörungen, Frauenkrankheiten etc. **Pensionspreis von 6 Fr. an.** Das ganze Jahr geöffnet. Prospekte gratis und franko durch die (0 F 457) [4716
Kurarzt: Dr. Rüttimann. *Anstaltsleitung.*

Frische Aepfel
per Kilo à 35, 40, 50 und 60 Rp.
erste Auslesen à 70 Rp.
nebst dürren Birnen
Apfelgelee
Apfelmarmelade - Obstbutter
Nüsse und dürre Bohnen
Höflichst empfehlend [4803
Preisliste zu Diensten.
Obstverwertungs-Genossenschaft Werdenberg in **Buchs** (Kt. St. Gallen).

Berner Alpen-Rahm
Jederzeit zum Gebrauch bereit für Küche und Haushaltung.
Grösste Haltbarkeit. 4666
Feinster Wohlgeschmack.
In Comestibles-Geschäften.

Unübertrefflich.
Albert'sche Universal-Garten- und Blumen-Dünger
(Reine Pflanzen-Nährsalze **nach Vorschrift von Prof. Dr. Wagner.**)
Zu haben bei:
— **Droguisten** —
— **Handelsgärtnern** —
— **Samenhandlungen** —
u. s. w.

in Blechdosen mit Patent-Verschluss:
Kleine Probedose à 80 Cts.
Dose v. 1/2 Kg. netto Fr. 1.40
„ 1 „ „ „ 2.—
„ 5 „ brutto „ 6.—
ferner in Säcken von 25 und 50 Kg. zu bedeutend billigerem Preis!

Wo nicht erhältlich, wende man sich direkt an:
Die General-Agenturen: [4782
für die Ost- und Urschweiz: **Georg Streiff in Winterthur.**
für die Westschweiz: **Müller & Cie., in Zofingen.**
Wiederverkäufer gesucht.

Zur **Verschönerung** des Teint und zur Erzielung einer **reinen,** weissen Haut empfiehlt Damen **vielfach erprobtes, unschädliches** Mittel gegen
Sommersprossen, gelben Teint
etc. **Garantie für raschen und guten Erfolg.** Preis per Topf 3 Fr. gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme. [4790
Frau A. Schreiber
Schloss Bottmingen-Basel.

4750

Vertreter für die Schweiz:
Emil Hofmann, Elgg (Kanton Zürich).